Geschäftsbericht 2024

Rechnung 2024 und Budget 2025

Ordentliche Schulbürgerversammlung
Freitag, den 14. März 2025
anschliessend an die Kirchbürgerversammlung

Pfarreiheim Kobelwald
ca. 20.30 Uhr

PRIMARSCHULE KOBELWALD
HUB
HARD

Inhaltsverzeichnis

Ordentliche Schulbürgerversammlung	3
Geschäftsbericht	4 – 6
Finanzen	7
Bericht Schulleitung	8 – 11
Erfolgsrechnung 2024/Budget 2025	12
Investitionsrechnung	12
Artengliederung	13
Bilanz	14
Steuerbedarf	15
Neue Ausgaben Budget 2025	16
Behörde/Verwaltung	16
Schulferienplan	17
Bericht der Geschäftsprüfungskommission	18
Prüfungs- und Genehmigungsvermerke	19

Ordentliche Schulbürgerversammlung

Freitag, den 14. März 2025
anschliessend an die Kirchbürgerversammlung um ca. 20.30 Uhr
Pfarreiheim Kobelwald

Traktandenliste

1. Begrüssung/Informationen
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Jahresrechnung 2024 mit Amtsbericht und Bericht GPK
4. Budget 2025
5. Allgemeine Umfrage

Wir laden Sie freundlich ein, an der Versammlung teilzunehmen.
Fehlende Stimmausweise und zusätzliche Rechnungen sind bei Patricia Bitar erhältlich:
Gartenstrasse 22, 9462 Montlingen, 071/ 761 04 44.

Das Versammlungsprotokoll liegt vom 7. April bis 20. April 2025 beim Präsidenten,
Dario Canal und bei der Aktuarin, Patricia Bitar zur Einsichtnahme auf.

Der Primarschulrat
Kobelwald-Hub-Hard

PRIMARSCHULE KOBELWALD HUB HARD

Geschäftsbericht 2024

Geschätzte Schulbürgerinnen und Schulbürger

Im folgenden Amtsbericht geben wir Ihnen einen vertieften Einblick in den Schulbetrieb und in die Amtsgeschäfte des vergangenen Jahres. Wir freuen uns über Ihr Interesse an unserer Schule.

Amtstätigkeit
Der Primarschulrat behandelte die anfallenden Geschäfte im Jahr 2024 in acht ordentlichen Sitzungen. Hinzu kamen zahlreiche Kommissionssitzungen, eine Klausurtagung und Zusammenkünfte der Pädagogischen Kommission.

Neue Medien, neue Schule
Im Rahmen einer Klausurtagung widmete sich der Schulrat intensiv dem Thema «Neue Medien, neue Schule». Die Volksschule befindet sich im Wandel: Lesen und Rechnen bleiben weiterhin essenzielle Grundlagen, doch der Fokus verschiebt sich zunehmend auf Fähigkeiten, die sich nicht automatisieren lassen. Für die Zukunft sind daher die vier Schlüsselkompetenzen – die «4 K» – besonders gefragt:

- Kreativität
- Kritisches Denken
- Kollaboration
- Kommunikation

Revision des Volksschulgesetzes im Kanton St. Gallen
Im Kanton St. Gallen wird das Volksschulgesetz überarbeitet, um den Bildungsrahmen an aktuelle und zukünftige Anforderungen anzupassen. Geplant sind unter anderem Anpassungen zur Integration neuer Medien, zur Förderung digitaler Kompetenzen und verstärkter individueller Förderung.

Die Einführung des revidierten Gesetzes ist frühestens ab 2028 vorgesehen.

Rechnungsabschluss
Auch in diesem Jahr legten der Schulrat und die Schulleitung grossen Wert darauf, die Budgetvorgaben einzuhalten. Verschiedene Ausgaben fielen geringer aus als angenommen, sodass sich eine positive Abweichung vom Budget in Höhe von CHF 27‘460.25 ergibt.

Für weitere Details verweisen wir auf den Finanzbericht auf Seite 7. Sie werden feststellen, dass wir mit den uns anvertrauten Steuergeldern stets verantwortungsvoll und mit Augenmass wirtschaften.

Schulbetrieb
Zurzeit unterrichten wir an unserer Schule 70 Schülerinnen und Schüler.

Schulleitung:
Carla Tiefenauer

Lehrpersonen:
Kindergarten:
Lisa Reichmuth und Silvia Eugster

1./2. Klasse:
Pamela Huser und Andrea Wiget

3./4. Klasse:
Fabienne Ciccone

5./6. Klasse:
Carla Tiefenauer und Philippe Gall

Fachperson textiles Gestalten:
Monika Lüchinger

Schulische Heilpädagogin:
Nicole Keller

Klassenassistenten:
Helene Kobler und Hanspeter Dietrich

Musikalische Grundschule:
Gabi Elsensohn

Religionsunterricht:
Veronika Hopfner, Katechetin katholisch
Yvonne Steiger, Sozialdiakonin evangelisch

Wir danken unserer engagierten und verantwortungsbewussten Schulleiterin Carla Tiefenauer. Ein besonderer Dank gilt auch allen Lehrpersonen, der schulischen Heilpädagogin, den Klassenassistenten sowie dem Hauswart- und Schulbusfahrer-Ehepaar für ihren unermüdlichen und beherzten Einsatz.
Dario Canal freut sich, seine Aufgabe als Schulratspräsident zu übernehmen. Er sehe der Zusammenarbeit mit seinen Ratskolleginnen und -kollegen sowie der Aktuarin und Kassierin Patricia Bitar mit grosser Freude entgegen.

Geschäftsbericht 2024

Jubiläen
Anlässlich des Examenanlasses im Jahr 2024 durften wir folgenden langjährigen Mitarbeiterinnen zu ihrem Dienstjubiläum gratulieren:

40 Jahre – ein ganz besonderes Jubiläum:
Lisa Reichmuth – Kindergartenlehrperson

15 Jahre:
Silvia Eugster – Kindergartenlehrperson
Manuela Geisser – Schulbusfahrerin, Hauswartin
Martin Geisser – Schulbusfahrer, Hauswart

Der Schulrat ist stolz auf seine treuen Mitarbeiter/innen, die mit ihrer Erfahrung einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung der Einzigartigkeit der Primarschule Kobelwald leisten. Wir danken ganz herzlich für das grosse und wertvolle Engagement zum Wohle unserer Schule!

Wechsel im Lehrerteam
Im neuen Schuljahr hatten wir einen Wechsel im Lehrerteam zu verzeichnen. Karin Stahlberger war zwei Jahre lang als Handarbeitslehrperson tätig und wurde im August von Monika Lüchinger abgelöst. Wir freuen uns, Monika Lüchinger an Bord zu haben, und wünschen ihr viel Freude bei ihrer neuen Tätigkeit.

Des Weiteren verabschiedeten wir uns von Martin Böhringer als ökumenische Religionslehrperson, der im Sommer in Pension gegangen ist.

Die Katechetin, Maria Zäch erteilte ein Jahr lang übergangsweise Religionsunterricht. Ab August 2024 hat Yvonne Steiger die Nachfolge angetreten.

Wir danken Karin, Martin und Maria für ihren wertvollen Einsatz an unserer Schule und wünschen ihnen alles Gute für die Zukunft.

Erneuerungswahlen

Daniel Kühnis, Schulratspräsident
Daniel Kühnis übernahm 2017 das Amt des Schulratspräsidenten und hat in seiner Amtszeit zahlreiche bedeutende Projekte realisiert, die für die Zukunft unserer Schule von grosser Wichtigkeit sind. Hier sind einige der zentralen Themen, mit denen sich der Schulrat in den letzten acht Jahren beschäftigt hat:

- Einführung des Lehrplans 2021
- Schulentwicklung und Qualitätssicherung
- Neues Beurteilungskonzept
- Neues Rechnungsmodell
- Zusammenlegung und Erneuerung der Heizungsanlagen
- Digitale Transformation
- Tagesstrukturen
- Realisierung Aussenschularena
- Erneuerung des Spielplatzes
- Photovoltaikanlage

Im Namen der gesamten Bevölkerung möchten wir Daniel Kühnis für sein herausragendes und äusserst wertvolles Engagement für unsere Schule und unser Dorf danken.

Wechsel im Schulrat
Marlene Stieger hat unserer Schulgemeinde über zwölf Jahre hinweg ihr umfangreiches pädagogisches Fachwissen als äusserst kompetentes Ratsmitglied zur Verfügung gestellt. In der Zusammenarbeit mit den Lehrkräften bewies sie stets ein feines Gespür für die Bedürfnisse der Schule. René Planchet hat sich während seiner vierjährigen Amtszeit mit seinem Fachwissen für unsere Schule eingesetzt.

Herzlichen Dank
Wir danken Marlene und René herzlich für ihr Engagement, die Zusammenarbeit und ihren Einsatz. Das Wohl der Kinder und die Entwicklung unserer Schule lagen ihnen stets am Herzen. Wir freuen uns, wenn sie auch weiterhin eng mit unserer Schule verbunden bleiben. Für die Zukunft wünschen wir ihnen nur das Beste.

Von links: René Planchet, Daniel Kühnis, Marlene Stieger

Geschäftsbericht 2024

Weiterbildungen
Die Lehrpersonen befassten sich im vergangenen Jahr mit dem Thema «Denkreise Zukunft». Dabei ging es unter anderem darum, welche digitalen und analogen Themen im Schulalltag der Zukunft wichtig sein werden.
Die Schulleiterin Carla Tiefenauer absolvierte eine Weiterbildung im Bereich Organisationsberatung und schloss diese im Sommer 2024 erfolgreich mit einem CAS ab.

Pupil – Schulmanagement-Software
Im August wurde die bisherige Lehrersoftware durch die einheitliche Schulverwaltungssoftware «PUPIL» ersetzt, die im ganzen Kanton St. Gallen zum Einsatz kommt.

Schulaufsicht
Im Jahr 2024 fand eine kantonale Schulaufsicht statt, bei der die Unterrichtsführung thematisiert wurde. Die Schulaufsicht lobte unser Qualitätskonzept, welches vor vier Jahren gemeinsam mit dem gesamten Team erarbeitet wurde und aktiv gelebt wird.

Die Schule ist weiterhin bestrebt, die Selbstwirksamkeit der Schülerinnen und Schüler zu stärken. Mit der Einführung der Talentzeit wird diesem Anliegen Rechnung getragen.

Bauliches/Investitionen
Im Jahr 2024 wurde der Spielplatz aufgefrischt. Die Ortsgemeinde Holzrhode Kobelwald leistete einen grosszügigen Beitrag von CHF 20'000. Herzlichen Dank für diese wertvolle Unterstützung!

Die Reckanlage musste aus Sicherheitsgründen ersetzt werden, was Kosten von CHF 10'200 verursachte. Der Keller beim Kindergarten musste aufgrund von Schimmelbildung saniert werden. Dafür wurden CHF 11'900 aufgewendet. Im Jahr 2025 werden noch einige Abschlussarbeiten durchgeführt.

In den Schulräumen der Mehrzweckhalle (MZH) wurden Klimageräte installiert, um die Raumqualität zu verbessern (Ausgaben CHF 10‘900).

Auf dem Flachdach des Anbaus bei der Mehrzweckhalle (MZH) wurde eine Photovoltaikanlage installiert. Die Investition belief sich netto auf CHF 56'283. Die Anlage wird künftig die Energiekosten im Bereich Liegenschaften deutlich senken.

Weitere Infrastrukturprojekte
Die Schulanlagen werden laufend unterhalten und notwendige Sanierungen kontinuierlich durchgeführt. Anlässlich der alljährlichen Begehung des Schulareals wurden die aktuellen Mängel festgehalten und im Budget sowie in der Finanzplanung vorgesehen.

Im Jahr 2025 werden folgende Projekte angegangen:
- Auffrischen der Schulhausfassade, Dafür wurden CHF 40'000 eingeplant.
- Abschlussarbeiten: Im Jahr 2025 wird die Sanierung des Kellers im alten Schulhaus aufgrund von Schimmelbildung abgeschlossen. Dafür sind CHF 10'000 vorgesehen.

Dorfplatzgestaltung
Im Jahr 2024 wurde das Projekt «Dorfplatzgestaltung» gemeinsam mit der Gemeinde, der Kirchgemeinde und dem Verkehrsverein umgesetzt. Bei der Kirche entstand ein schöner Begegnungsplatz.

Verschiedene Massnahmen zur Verkehrsberuhigung rund um die Schule werden nun geprüft.

Geschätzte Schulbürgerinnen und Schulbürger
Auch in diesem Jahr hat uns die Unterstützung durch die Bevölkerung ausserordentlich gefreut. Sie motiviert uns jeden Tag aufs Neue, uns für die Kinder des Berggebiets einzusetzen. Wir zählen weiterhin auf Sie.

Zur Bürgerversammlung am 14. März 2025 heissen wir Sie schon heute herzlich willkommen.

Kobelwald, Februar 2025

IM NAMEN DES SCHULRATES

Der Präsident	Sekretariat
Dario Canal	*Patricia Bitar*

Finanzen

Rechnungsabschluss 2024
Die Jahresrechnung 2024 schliesst bei Gesamtkosten von CHF 1'665'490.40. und einem Gesamtsteuerbedarf von CHF 1'604'039.75. Dies entspricht einer Besserstellung von CHF 27'460.25.

Anmerkungen zur Jahresrechnung 2024

1110 Geschäftsprüfungskommission (GPK), Revision
Die Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission besuchten Weiterbildungskurse.

21200 Primarstufe
Für Weiterbildungen wurden leicht erhöhte Ausgaben verbucht (netto CHF 1'000). Das Konto «Unterhalt Mobilien/Maschinen» wurde durch einen Turngeräteservice belastet (Kosten: CHF 3'800). Ein Bonus der AXA-Versicherung wurde gutgeschrieben (CHF 2'000).

21400 Musikschule
Die Ausgaben der Musikschule fielen deutlich tiefer aus (Einsparung von CHF 6'500).

21700 Schulliegenschaften
Die Energiekosten lagen höher als geplant (CHF 2'400). Die Reckanlage musste aus Sicherheitsgründen ersetzt werden (Kosten: CHF 10'200). Die Sanierung des Kellers beim Kindergarten belastete die Rechnung mit CHF 11'900.

21901 Schulverwaltung
21910 Informatik
21920 Schulpsychologischer Dienst (SPD)
In diesen drei Kontengruppen fielen die Kosten tiefer aus als erwartet:

- Schulverwaltung: Einsparung von CHF 6'100
- Informatik: Einsparung von CHF 12'200
- Schulpsychologischer Dienst (SPD): Einsparung von CHF 3'600

21923 Schulanlässe, Freizeitangebote
Die Ausgaben für Schulanlässe lagen leicht über den Erwartungen (Mehrausgaben von CHF 700).

Investitionsrechnung

21700 Schulliegenschaften
Auf dem Flachdach des Anbaus bei der Mehrzweckhalle (MZH) wurde eine Photovoltaikanlage installiert. Die Investition belief sich netto auf CHF 56'283. Die Anlage wird künftig die Energiekosten im Bereich Liegenschaften deutlich senken.

Budget und Steuerbedarf 2025
Das sorgfältig ausgearbeitete Budget für 2025 rechnet mit Gesamtkosten von CHF 1'673'050.– und einem Steuerbedarf von CHF 1'625'000.–. Dies entspricht einer Reduktion von CHF 6'500 gegenüber dem Budget 2024.

Nachfolgend einige Anmerkungen zum Budget 2025:

1210 Schulrat und Schulkommission
Für Weiterbildungskurse der Schulräte wurden CHF 4'000 eingeplant.

21700 Schulliegenschaften
Die Energiekosten sinken durch die Installation der Photovoltaikanlage (Ersparnis: CHF 8'000). Zudem profitieren wir von Einspeisegutschriften (CHF 6'000). Die Fassade des Schulhauses wird erneuert (Kosten: CHF 40'000). Für die Kellersanierung beim Kindergarten werden weitere CHF 10'000 benötigt.

21923 Schulanlässe
Im Jahr 2025 wird wieder ein Klassenlager durchgeführt (Kosten: CHF 5'600).

Detaillierte Rechnungen können bei der Kassierin angefordert werden.

Anhang zur Jahresrechnung
Der Anhang zur Jahresrechnung, einschliesslich der Grundsätze der Rechnungslegung und der wesentlichen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze (inkl. Offenlegung der Behördenlöhne), kann bei der Kassierin bezogen werden oder ist auf der Homepage abrufbar. Ebenso sind dort die detaillierten Rechnungen einsehbar.

Patricia Bitar
(Tel. 071 761 04 44, e-Mail patricia.bitar@orschulen.ch)
Webseite: www.orschulen.ch

Bericht der Schulleitung

Jahresbericht 2024

Welche Begabungen und Talente sind für das Lernen im Schulalltag wichtig? Lesen, Schreiben und Rechnen gehören nach wie vor zu den Grundfähigkeiten. Aber genauso zählt, dass sich die Schülerinnen und Schüler organisieren und konzentrieren können, Durchhaltewillen zeigen, geduldig und aufmerksam sind. Diese Fähigkeiten helfen ihnen, den Schulalltag besser zu bewältigen. Genauso wichtig sind Zuversicht und Selbstvertrauen in die eigenen Begabungen. Deshalb legen die Lehrpersonen vermehrt den Fokus auf die Stärken der Kinder und bieten ihnen Lernarrangements an, wo sie ihre Talente einsetzen können.

Deshalb lautet unser Schuljahresmotto 24/25 «Mer hend Talent» mit dem Schwerpunkt, den Talenten und Begabungen der Kinder mehr Beachtung zu schenken. Unter dem Namen «Talentzeit» erhalten alle Schulkinder ab Februar 2025 wöchentlich zwei Lektionen Zeit, ihre Begabungen weiterzuentwickeln und wenn möglich neue zu entdecken. Wir sind gespannt und freuen uns auf eine kreative Zeit.

Schwerpunkte 2024

Neue Medien – Neue Schule

Anfangs Januar befassten sich die Lehrpersonen mit dem Thema «Neue Medien – Neue Schule» und stellten sich die Frage: «Was bedeutet das Lernen in einer digitalisierten Welt? Wie sehen Schule und Unterricht zukünftig aus?» Dabei ging es nicht nur um digitale Medien, sondern um eine Anpassung der Lernumgebung, des Unterrichts und den Aufbau von Kompetenzen für eine digitalisierte Welt.

An der Klausurtagung Mitte Februar wurde das Thema «Neue Medien - Neue Schule» zusammen mit dem Schulrat erneut aufgenommen. Es wurde diskutiert, wie wir unsere Schule in Zukunft gestaltet werden soll. So braucht es einen Lernort, in welchem die Kinder aktiv und motiviert ihre eigenen Ideen umsetzen können, damit sie sich selbstwirksam erleben. Ebenso einen Ort, wo sie Kompetenzen, wie kritisches Denken, Kooperation, Kommunikation und Kreativität erwerben können. Dabei darf das Grundhandwerk wie Schreiben, Lesen und Rechnen nicht vernachlässigt werden.

PUPIL

Im Sommer 2024 wurde das Schulverwaltungstool PUPIL eingeführt, welches die ganze Schülerverwaltung und Beurteilung beinhaltet. Integriert ist auch die Elternkommunikation «PUPIL Connect». Sie ermöglicht ein zeitgemässer und digitaler Austausch zwischen Schule und Eltern.

Persönliche digitale Arbeitsgeräte

Alle Schülerinnen und Schüler der 5./6. Klasse erhielten anfangs August 2024 ihr persönliches, digitales Arbeitsgerät. Die 5./6. Lehrpersonen bereiteten sich intensiv auf diese Neuerung vor und besuchten dafür mehrere Kurse. Dank dem persönlichen Arbeitsgerät lässt sich der Einsatz digitaler Medien einfacher und effizienter im Unterricht einsetzen. Das Lernen mit digitalen Medien gehört zum Alltag der Schülerinnen und Schüler. Wichtig ist, dass sie die Chancen digitaler Medien nutzen und mit möglichen Gefahren umgehen können.

Neugestaltung der Aussenanlage

Während rund eineinhalb Jahren wurde das Schulareal in Etappen neugestaltet. So ist mit der Schularena, der biodiversen Schulumgebung, der neuen Reckstange und der Erneuerung des Spielplatzes ein schönes und kinderfreundliches Schulgelände entstanden, welches zum Spielen und Verweilen einlädt. Mit der Naturwiese an den Hängen, diversen einheimischen Bäumen und Büschen sowie einem Insektenhotel und Vogelnistkästen erhielten auch die Insekten, Vögel und andere Kleintiere eine naturnahe Umgebung. Diese neugestaltete Umgebung wird so oft wie möglich in den Unterricht integriert, welche den Kindern ein Lernen mit allen Sinnen in einer naturnahen Lernumgebung ermöglicht.

15- und 40-jähriges Jubiläum

Im Sommer wurden langjährige Mitarbeiter/innen geehrt. So arbeiten Silvia Eugster, Martin und Manuela Geisser bereits 15 Jahre engagiert und mit viel Herzblut an unserer Schule. Ein besonderes Jubiläum feierte Lisa Reichmuth. Sie wurde für ihre 40 Jahre als Kindergärtnerin an der Primarschule Kobelwald-Hub-Hard mit einer besonderen Laudato geehrt. Verschiedene ehemalige Kindergärtler wie auch Lehrpersonen berichteten über Erinnerungen mit ihr. Lisa Reichmuth versteht es nach wie vor, jedes Kind mit viel Geduld und Einfühlungsvermögen zu unterstützen und es Schritt für Schritt ans Schulleben zu gewöhnen.

Bericht der Schulleitung

Impressionen aus dem Schulalltag 2024

Januar
In der **Sportwoche** genossen die Kindergartenkinder und die 1./2. Klässler ein abwechslungsreiches Programm mit verschiedenen Winterspielposten in der Turnhalle und einem Kinospass im Kindergarten. Am Mittwoch und Donnerstag standen die 1./2. Klässler auf den Skiern und genossen den weichen Pulverschnee. Der Ausflug nach Gais mit Schlittschuhlaufen rundete die Sportwoche ab.

In der gleichen Woche weilten die Schülerinnen und Schüler der 3. bis 6. Klasse im **Skilager** in Flumserberg. Das Wetter zeigte sich von der launischen Seite, starker Nebel, Schneetreiben, Regen und wenig Sonnenschein tat der guten Lagerstimmung aber keinen Abbruch. Helene Kobler und Lilian Ammann verwöhnten alle mit feinen Menus. Herzlichen Dank!

Februar
Am **Fasnachtsumzug Kobelwald** wurde den Zuschauern ein farbenfrohes Spektakel geboten. Acht Gruppen präsentierten ihre kreativen Fasnachtsujets und detailreich gestalteten Wagen. Erstmals begleitete nicht nur die Schülergugga Caramba das fasnächtliche Treiben, sondern auch die Familiengugga Schnuddergoofa, welche am Ende des Umzugs mit musikalischen Klängen glänzte. Anschliessend verwöhnte die Frauengemeinschaft alle Teilnehmenden und Gäste in der Mehrzweckhalle mit ihrer Festwirtschaft.

März
Die Farbe Grün stand beim **Gotta/Göttianlass** vor den Frühlingsferien im Zentrum. Rund ums Schulhaus lösten die Gotta-/Göttipaare verschiedene «grüne» Posten. Auch die Znüniteilete durfte nicht fehlen.

Passend zum NMG-Thema «Wohnen in früheren Zeiten» erlebten die Kinder der 1./2. Klasse in Mäder einen spannenden **Besuch im Alemannendorf**. Heria und Bandolf führten sie in die Welt der Alemannen ein. Dort lernten sie altes Handwerk kennen, wurden in die Jagdtechnik eingeführt und sahen, wie die Alemannen früher gewohnt hatten.

April/Mai
Ende April bis Ende Mai stellte jede Klasse einmal wöchentlich ein leckeres **Pausenbuffet** für alle zusammen. Sichtlich erfreut genossen die Kinder die vielen feinen Pausenhäppchen.

Die 1./2. und 3./4. Klassen beschäftigten sich mit «Städte in Zukunft» und machten einen Ausflug in den Lerngarten **«Future Cities»** in Rorschach. Dort wurden verschiedene Szenenarien der Zukunft beleuchtet. Die Kinder gingen auch der Frage nach, was es braucht, damit die Stadt einen lebenswerten Wohn- und Lebensraum bietet. Mit dem Bau einer eigenen Stadt konnten sie ihr neu erworbenes Wissen einsetzen.

Lesen ist eine der zentralsten Fähigkeiten und muss immer wieder geübt werden. Die Schülerinnen und Schüler der 3./4. Klasse stellten sich im **Leseprojekt** die Aufgabe, innerhalb eines Monats so viele Bücher wie möglich zu lesen. Im Rahmen des Schulhaustreffs stapelten sie alle gelesen Bücher aufeinander. Diese erreichten eine beachtliche Höhe von 2.89 m.

Juni
In der **Projektwoche «farbig-bunt»** wurde während einer Woche gebastelt, experimentiert, gemalt, fotografiert, Geschichten erfunden und vertont, gesungen, gespielt und vieles mehr. Während die einen Insektenhotels herstellten, bauten andere Zäune, bemalten Blumen, Stehlen und kleine Holzhäuser für die neue Spielplatzumgebung. Auf dem gesamten Schulareal arbeiteten altersdurchmischte Gruppen motiviert und engagiert, so dass sich unsere Schule danach in einem bunten Kleid präsentierte.

Bericht der Schulleitung

Der letzte **Gotta-/Göttianlass** im Schuljahr 23/24 wurde der Farbe Blau gewidmet. Alle Kinder waren blau gekleidet und durften verschiedene Experimente mit Wasser und blauer Farbe durchführen.

Mai/Juni ist die Zeit der **Schulreisen**. Die Kindergärtner reisten nach Altstätten zum Gaiser-Bahnhof. Mit einem Rätselplan lösten sie 14 Posten in Altstätten und Umgebung. Die 1./2. Klasse sauste mit ihren Kickboards unzählige Runden im Pumptrack in Berneck und genoss anschliessend den nahen Wald zum Mittagessen und Spielen. Die 3./4. Klasse marschierte durch die faszinierende Taminaschlucht und bestaunte die Thermalquelle im Alten Bad in Pfäfers. Mit den Velos fuhren die 5./6. Klässler nach Dornbirn zur Talstation «Karren», um dort anschliessend die Staufensee Wanderung unter die Füsse zu nehmen. Auf der Heimfahrt genossen sie das kühle Nass im Alten Rhein.

Juli
Anfangs Juli führten die Schülerinnen und Schüler der 5./6. Klasse das **Theaterstück «Es lebe die Freiheit»** auf. Gekonnt und humorvoll zeigten sie den Kampf für die eigene Freiheit, sei es im Altersheim, zu Hause oder in der Schule. Der Kampf lohnte sich, denn am Ende erlangten alle ihre Freiheit. Mit grossem Applaus wurden die Schauspielerinnen und Schauspieler für ihre Leistung belohnt.

Der alljährliche **Examen-Ausflug** führte den Schulrat und alle Mitarbeitenden nach Lustenau zur Ausstellung «Rhesi-Projekt». Dort fand eine spannende Führung mit ausführlicher Erklärung über Notwendigkeit und Nutzen des Rhesi-Projekts statt. Anschliessend genossen alle einen Apéro in der neuen Weinhandlung Nüesch Weine in Balgach. Das Nachtessen wurde in der Taube Kobelwald serviert.

August/September
Am Montagmorgen, 12. August warteten die Schulkinder auf dem neu gestalteten Dorfplatz gespannt auf den Einlass zur **Schuleröffnungsfeier**. Diese stand unter dem Motto «Mer hend Talent!». Die Lehrpersonen lasen Kurzgeschichten über verschiedene Begabungen vor und erzählten, welches Talent sie auszeichnet. Dabei standen nicht schulische Fähigkeiten im Vordergrund, sondern Talente, welche im Alltag und Berufsleben zum Tragen kommen. Neugierig und mutig sein, gute Ideen und gute Laune haben, aber auch Tanzen, Sport, Begeisterung für Musik und Geschichten erzählen wurden hervorgehoben. Die Schulkinder wurden anschliessend dazu animiert, ihre Begabungen und Talente aufzuschreiben.

Das Projekt **«bike2school»** veranlasste zahlreiche 4., 5. und 6. KlässlerInnen mit dem Velo von ihrem Wohnort zur Schule und wieder zurückzuradeln. Damit die Kinder aus Kobelwald auch mitmachen konnten, fuhren sie bis zum Parkplatz der Kristallhöhle und danach zur Schule. Die unterschiedlich langen Schulwege ersteckten sich zwischen einem bis zu 3.6 Kilometern. So fuhr eine Schülerin in diesen vier Wochen beachtliche 252 km.

Am **Gotta-/Göttianlass** waren Talente gesucht, die mit rohen Spaghetti einen Turm bauen konnten. Es war herrlich anzusehen, welche kunstvollen Spaghetti-Türme entstanden.

Verkehrsunterricht gehört alljährlich ins Schulprogramm. So wird das Verhalten im Verkehr in der Schule thematisiert und geübt. Die Kindergartenkinder übten in Oberriet das sichere Überqueren der Strasse. Die 3./4. Klässler fuhren mit ihren Velos nach Altstätten in den Verkehrsgarten, um die korrekte Fahrweise zu üben und die 5./6. Klässler erhielten im Schulzimmer Instruktionen durch einen Verkehrspolizisten.

Ende September fand der **Spiel- und Sporttag** statt. Am Montagmorgen versammelten sich alle Schulkinder auf dem Schulplatz zum gemeinsamen Einturnen. Anschliessend eiferten altersdurchmischte Gruppen in acht Posten um die Wette. Geschicklichkeit, Ausdauer, Durchhaltewillen und Glück gehörten dazu. Am Nachmittag absolvierten die 3. bis 6. Klässler einen Stern-OL.

Bericht der Schulleitung

Die grosse Überraschung an diesem Tag aber war ein **Feueralarm** in der Schule. Plötzlich bemerkten einige Kinder Rauch im Kindergarten. Der Sporttag wurde sofort unterbrochen und alle Kinder und Lehrpersonen eilten zum vereinbarten Sammelpunkt auf dem Pausenplatz. Manch ein Herz schlug höher, aber glücklicherweise handelte es sich nur um eine **Feuerwehrübung.**

Sechs Kinder der 3./4. Klasse beschäftigten sich von August bis Ende November in der **Knacknuss** mit der naturnahen und biodiversen Schulumgebung. Dabei gestalteten sie unser **Schulareal biodiverser** mit einer Brennesselecke für Schmetterlinge, einer Wieselburg mit Brutkammer und vielem mehr.

November
Das Thema **«Feuerwehr»** beschäftigte die 1./2. Klasse. Sie erhielten die Gelegenheit, die Feuerwehr in Oberriet zu besuchen. Dort hörten sie den Ausführungen des Feuerwehrkommandanten interessiert zu, durften ein Feuerwehrauto von innen erkunden und einen Feuerwehrschlauch betätigen. Der traditionelle **Räbeliechtliumzug** fand dieses Jahr in Kobelwald statt. Die Frauengemeinschaft organisierte den stimmungsvollen Umzug und sorgte im Anschluss für eine warme Verpflegung. Die Lehrpersonen übten im Kindergarten und der 1./2. Klasse schöne Lieder ein und stellten mit den Kindern kunstvolle Laternen her, welche voller Stolz getragen wurden.

Die 5./6. Klasse lernte im **Lerngarten «Abenteuer Körper»** im Regionaldidaktischen Zentrum in Sargans, welche Aufgabe die inneren Organe in unserem Körper übernehmen. Die Schülerinnen und Schüler durchschritten die Speiseröhre, den Magen und den Darm, den Weg des Blutes durchs Herz und die Luft durch die Lunge in Raumgrösse. Verschiedene Experimente veranschaulichten ihnen, wie die einzelnen Organe funktionieren.

Dezember
Am 5. Dezember machten sich die 3. bis 6. Klässler auf den Weg Richtung Semeler, um den **Samiklaus** zu suchen. Leider liess er sich vorerst nicht blicken. Der Glaube, den alten Mann vom Schnudderberg doch noch zu treffen, schwand zusehends, als plötzlich ein roter Rockzipfel zwischen den Tannen vorbeihuschte und einiges zu berichten wusste. Am 6. Dezember, am eigentlichen Samiklaustag machten sich die Kindergartenkinder und 1./2. Klässler gespannt und neugierig auf den Weg und trafen den Klaus in der Nähe der Schule. Nachdem sie erfuhren, was sie noch verbessern könnten, wurde er mit Liedern und Versli beglückt.

Im **Krippenspiel «So ein Kamel»** zeigten die Kinder der 1./2. Klasse mit Gesang und Texten auf eindrückliche Art und Weise, weshalb das Kamel zu seinem Glück gezwungen werden musste und warum Josef und Maria die beschwerliche Reise auf sich genommen hatten. Wunderschön vorgetragene Musik wechselte mit gekonnt vorgetragenem Schauspiel ab. Ein Genuss für Augen und Ohren!

Ende Jahr erlebten alle Kinder und Lehrpersonen einen schönen und besinnlichen **Adventsanlass**, der von weihnächtlichen Klängen mit Mundharmonika, Querflöte und Klarinette umrahmt wurde. Anschliessend las jede Gotta und jeder Götti seinem Gotta-/ Göttikind eine Adventsgeschichte vor und half, einen Wunsch auf einen Zettel zu schreiben. Wunderkerzen wurden angezündet und gleichzeitig die Wunschzettel im Feuer verbrannt.

Einer Aufgabe nachzugehen, in der eigene Begabungen genutzt werden können, fördern die Motivation zu lernen. Dafür braucht es eine passende Umgebung, welche dazu animiert. Mit der neugeschaffenen Talentzeit versuchen wir, diesen Begabungen mehr Beachtung zu schenken und freuen uns, die Kinder darin zu begleiten.

Carla Tiefenauer, Schulleiterin

Erfolgsrechnung 2024 / Budget 2025

	Bezeichnung	Budget 2024		Rechnung 2024		Budget 2025	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	**ALLGEMEINE VERWALTUNG**	**35'950.00**		**33'511.45**		**33'650.00**	
11	Legislative	10'500.00		10'172.70		6'450.00	
12	Exekutive	25'450.00		23'338.75		27'200.00	
2	**BILDUNG**	**1'647'250.00**	**56'700.00**	**1'627'527.39**	**60'809.19**	**1'633'900.00**	**48'050.00**
211	Eingangsstufe (Kindergarten)	165'400.00		162'270.73		164'950.00	
212	Primarstufe	639'150.00	5'250.00	630'352.94	10'011.75	633'550.00	5'300.00
214	Musikschulen	57'500.00		50'940.95		57'500.00	
217	Schulliegenschaften	258'650.00	37'100.00	278'393.06	36'419.25	268'950.00	23'150.00
219	Obligatorische Schule, übriges	526'550.00	14'350.00	505'569.71	14'378.19	508'950.00	19'600.00
4	**GESUNDHEIT**	**3'300.00**		**2'826.70**		**3'800.00**	
433	Schulgesundheit	3'300.00		2'826.70		3'800.00	
9	**FINANZEN UND STEUERN**	**2'000.00**	**1'631'800.00**	**1'625.00**	**1'604'681.35**	**1'700.00**	**1'625'000.00**
961	Zinsen	2'000.00		1'625.00		1'700.00	
971	Rückverteilung aus CO2-Abgabe		300.00		641.60		
991	Finanzbedarf Schulgemeinden		1'631'500.00		1'604'039.75		1'625'000.00
	Zusammenzug Total laufende Rechnung	**1'688'500.00**	**1'688'500.00**	**1'665'490.54**	**1'665'490.54**	**1'673'050.00**	**1'673'050.00**
0	**ALLGEMEINE VERWALTUNG**	35'950.00		33'511.45		33'650.00	
	Nettoergebnis		**35'950.00**		**33'511.45**		**33'650.00**
2	**BILDUNG**	1'647'250.00	56'700.00	1'627'527.39	60'809.19	1'633'900.00	48'050.00
	Nettoergebnis		**1'590'550.00**		**1'566'718.20**		**1'585'850.00**
4	**GESUNDHEIT**	3'300.00		2'826.70		3'800.00	
	Nettoergebnis		**3'300.00**		**2'826.70**		**3'800.00**
9	**FINANZEN UND STEUERN**	2'000.00	1631'800.00	1'625.00	1604'681.35	1'700.00	1'625'000.00
	Nettoergebnis	**1'629'800.00**		**1'603'056.35**		**1'623'300.00**	

Investitionsrechnung

	Bezeichnung	Budget 2024		Rechnung 2024		Budget 2025	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
		66'000.00	**66'000.00**	**72'283.00**	**72'283.00**		
217	Schulliegenschaften, Photovoltaikanlage	66'000.00		72'283.00			
426	Rückerstattungen, Förderb. Photovoltaikanlage		16'000.00		16'000.00		
217	Aktivierte Ausgaben		50'000.00		56'283.00		

Artengliederung, Zusammenzug nach Sachgruppen

	Bezeichnung	Budget 2024		Rechnung 2024		Budget 2025	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	**AUFWAND**	**1'688'500.00**		**1'665'490.54**		**1'673'050.00**	
30	**Personalaufwand**	**1'189'100.00**		**1'171'326.03**		**1'180'650.00**	
300	Behörden und Kommissionen	19'850.00		16'921.75		19'150.00	
301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	180'500.00		177'480.80		181'600.00	
302	Löhne des Lehrpersonals	772'600.00		760'338.95		763'650.00	
304	Zulagen	9'450.00		9'480.00		8'000.00	
305	Arbeitgeberbeiträge	187'750.00		181'551.15		189'100.00	
309	Übriger Personalaufwand	18'950.00		25'553.38		19'150.00	
31	**Sachaufwand**	**229'500.00**		**238'413.11**		**238'450.00**	
310	Material- und Warenaufwand	68'350.00		66'069.18		61'350.00	
311	Nicht aktivierbare Anlagen	28'500.00		22'420.67		25'500.00	
313	Dienstleistungen und Honorare	20'400.00		18'360.85		19'550.00	
314	Baulicher Unterhalt	60'000.00		76'599.85		75'000.00	
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	18'550.00		20'991.59		16'750.00	
316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	10'700.00		10'616.70		10'200.00	
317	Spesenentschädigung	23'000.00		23'354.27		30'100.00	
33	**Abschreibungen Verwaltungsvermögen**	**87'800.00**		**87'750.00**		**88'700.00**	
330	Sachanlagen Verwaltungsvermögen	87'800.00		87'750.00		88'700.00	
34	**Finanzaufwand**	**2'000.00**		**1'625.00**		**1'700.00**	
340	Zinsaufwand	2'000.00		1'625.00		1'700.00	
36	**Transferaufwand**	**180'100.00**		**166'376.40**		**163'550.00**	
361	Entschädigungen an Gemeinwesen	171'600.00		161'259.20		154'550.00	
363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	8'500.00		5'117.20		9'000.00	
4	**ERTRAG**		**1'688'500.00**		**1'665'490.54**		**1'673'050.00**
42	**Entgelte**		**39'850.00**		**44'725.19**		**31'300.00**
426	Rückerstattungen		39'850.00		44'725.19		31'300.00
44	**Finanzertrag**		**16'850.00**		**16'084.00**		**16'750.00**
447	Liegenschaftenertrag VV		16'850.00		16'084.00		16'750.00
46	**Transferertrag**		**1'631'800.00**		**1'604'681.35**		**1'625'000.00**
462	Finanz- und Lastenausgleich		1'631'500.00		1'604'039.75		1'625'000.00
469	Übriger Transferertrag		300.00		641.60		

Bilanz

		Bestand 01.01.24	Veränderung Zuwachs	Veränderung Abgang	Bestand 31.12.24
1	**AKTIVEN**	**887'541.39**	**274'082.14**	**94'385.05**	**1'067'238.48**
10	**Finanzvermögen**	**132'064.65**	**217'799.14**	**6'635.05**	**343'228.74**
100	**Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen**	**112'745.85**	**205'627.49**	**0.00**	**318'373.34**
1000.00	Kasse	500.00	200.00		700.00
1002.00	Raiffeisenbank Kontokorrent	112'245.85	205'427.49		317'673.34
101	**Forderungen**	**7'052.15**	**0.00**	**6'635.05**	**417.10**
1010.00	Forderungen aus Lieferungen und Leist.	7'052.15		6'635.05	417.10
104	**Aktive Rechnungsabgrenzungen**	**12'266.65**	**12'171.65**	**0.00**	**24'438.30**
1046.00	Aktive Rechnungsabgrenzungen	12'266.65	12'171.65		24'438.30
14	**Verwaltungsvermögen**	**755'476.74**	**56'283.00**	**87'750.00**	**724'009.74**
140	**Sachanlagen VV**	**755'476.74**	**56'283.00**	**87'750.00**	**724'009.74**
1404.00	MZH VV	93'080.05		46'700.00	46'380.05
1404.10	Projektierung Erweiterungsbau MZH VV	18'450.00		1'350.00	17'100.00
1404.20	Fassadensanierung Schulhaus VV	80'374.25		5'800.00	74'574.25
1404.30	Annexbau MZH VV	104'131.60		7'000.00	97'131.60
1404.40	Innensanierung Schulhaus VV	83'393.40		4'000.00	79'393.40
1404.50	Sanierung Wohnung VV	49'174.00		2'150.00	47'024.00
1404.60	Heizungsanlage VV	217'771.21		8'100.00	209'671.21
1404.70	Bibliotheks- u. Therapieraum VV	62'666.03		2'350.00	60'316.03
1404.80	PV-Anlage MZH	0.00	56'283.00	1'000.00	55'283.00
1409.10	Schulbus VV	46'436.20		9'300.00	37'136.20

		Bestand 01.01.24	Veränderung Zuwachs	Veränderung Abgang	Bestand 31.12.24
2	**PASSIVEN**	**887'541.39**	**385'982.10**	**206'285.01**	**1'067'238.48**
20	**Fremdkapital**	**871'301.05**	**384'288.70**	**206'285.01**	**1049'304.74**
200	**Laufende Verbindlichkeiten**	**44'954.65**	**14'860.75**	**24'027.11**	**35'788.29**
2000.00	Lauf.Verb.aus Lieferungen u.Leistungen	40'954.65		24'027.11	16'927.54
2005.20	Durchlaufkonto Pensionskasse	0.00	14'610.75		14'610.75
2006.00	Schlüsseldepot	2'900.00	200.00		3'100.00
2006.10	Mietzinsdepot	1'100.00	50.00		1'150.00
201	**Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten**	**814'466.40**	**369'427.95**	**171'927.90**	**1'011'966.45**
2011.00	Verb. ggü. Gemeinde Oberriet (KK)	631'586.87	352'919.33		984'506.20
2018.00	Verbindlichk. Finanzausgleich Gmd.Oberriet	7'689.15	16'508.62		24'197.77
2018.10	Verbindlichk. Finanzausgleich Stadt Altstätten	175'190.38		171'927.90	3'262.48
204	**Passive Rechnungsabgrenzungen**	**11'880.00**	**0.00**	**10'330.00**	**1'550.00**
2040.00	Passive Rechnungsabgrenzung	11'880.00		10'330.00	1'550.00
29	**Eigenkapital**	**16'240.34**	**1'693.40**	**0.00**	**17'933.74**
291	**Fonds**	**16'240.34**	**1'693.40**	**0.00**	**17'933.74**
2910.10	Papiersammelfond	16'240.34	1'693.40		17'933.74

Steuerbedarf

Kontonummern		Budget 2024 Aufwand	Budget 2024 Ertrag	Rechnung 2024 Aufwand	Rechnung 2024 Ertrag	Budget 2025 Aufwand	Budget 2025 Ertrag
99100	**Finanzbedarf Schulgemeinden**		**1'631'500.00**		**1'604'039.75**		**1'625'000.00**
4640.10	Finanzbedarf Gmd. Oberriet		1'437'660.00		1'413'461.23		1'428'993.00
4640.20	Finanzbedarf Stadt Altstätten		193'840.00		190'578.52		196'007.00

Aufteilung des Steuerbedarfs auf politische Gemeinden

30%	Aufteilung aufgrund Anzahl Einwohner Im Schulkreis per 1.1.2025	487'500
70%	Aufteilung aufgrund der Schülerzahlen per 1.1.2025	1'137'500

Gemeinde Oberriet	Anzahl Einwohner	579	402'083
Stadt Altstätten	Anzahl Einwohner	123	85'417
Total	**Anzahl Einwohner**	**702**	

Gemeinde Oberriet	Anzahl Schüler/innen	65	1'026'910 *
Stadt Altstätten	Anzahl Schüler/innen	7	110'590
Total	**Anzahl Schüler/innen**	**72**	

* effektive Schülerzahl per 1.1.2025 Gmd.Oberriet 63 (2 Kinder der Sonderschule werden doppelt gezählt)

STEUERBEDARF 2025

Gemeinde Oberriet	1'428'993
Stadt Altstätten	196'007
	1'625'000

Kindergartenreise Mai 2024

Neue Ausgaben Budget 2025

Kto-Gruppe	LR/IR	E/W	G/N	Bezeichnung	Betrag
1210	LR	E	N	Weiterbildungskurse Schulräte	4'000
21700	LR	E	N	Fassadensanierung	40'000
21700	LR	E	N	Abschlussarbeiten Keller Kindergarten (Schimmelbildung)	10'000
21923	LR	E	G	Sommerlager, Nettomehraufwand	5'600
Löhne	LR	W	G	Bruttolöhne Teuerung, Stufenanstieg 0.6%, gesamt	6'100

LR: Laufende Rechnung
IR: Investitionsrechnung
E: Einmalige Ausgaben
W: Wiederkehrende Ausgaben
G/N: Gebundene/nicht gebundene Ausgaben

Veränderung ggü. Vorjahresbudget über CHF 1'500

Behörde & Verwaltung

Schulrat Kobelwald-Hub-Hard
Dario Canal, Kobelwald, Präsident
Martina Stieger Wüst, Hard, Vizepräsidentin
Martin Ritter, Kobelwald
Martin Siegrist, Freienbach
Franziska Stieger, Kobelwald

Kassierin/Aktuarin
Patricia Bitar, Montlingen

Schulleitung
Carla Tiefenauer, Oberriet

Schulbus- und Hauswartehepaar
Manuela und Martin Geisser, Freienbach

Besuch der Feuerwehr, 1./2. Klasse, November 2024

Schulferienplan

Oberstufenzentren: OZ Oberriet und OZ Montlingen,
Primarschulen und Kindergärten: Kriessern, Montlingen, Eichenwies,
Kobelwald-Hub-Hard, Oberriet, Rüthi und Lienz

SCHULFERIENPLAN 2025	von	bis
Winterferien 2025	22.02.2025	02.03.2025
Frühlingsferien 2025	05.04.2025	21.04.2025
Auffahrtsbrücke 2025	29.05.2025	01.06.2025
Sommerferien 2025	05.07.2025	10.08.2025

SCHULFERIENPLAN 2025/2026	von	bis
Herbstferien 2025	27.09.2025	19.10.2025
Weihnachtsferien 2025/2026	20.12.2025	04.01.2026
Wintersportwoche 2026	12.01.2026	18.01.2026
(offizielle Schulwoche – keine Schulferien)		
Semesterwechsel 2026	31.01.2026	
Winterferien 2026	21.02.2026	01.03.2026
Frühlingsferien 2026	03.04.2026	19.04.2026
Auffahrtsbrücke 2026	14.05.2026	17.05.2026
Sommerferien 2026	04.07.2026	09.08.2026

Fasnachtsumzug Kobelwald, Februar 2024

Bericht der Geschäftsprüfungskommission zur Jahresrechnung 2024

An die Bürgerversammlung der Primarschule Kobelwald-Hub-Hard

Als Geschäftsprüfungskommission haben wir die Jahresrechnung der Primarschule Kobelwald-Hub-Hard, bestehend aus Berichterstattung, Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung und Anhang sowie die Amtsführung für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Rechnungsjahr und das Budget 2025 geprüft.

Verantwortung des Schulgemeinderates
Der Schulgemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung und des Budgets und die Amtsführung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung der Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Schulgemeinderat für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Geschäftsprüfungskommission
Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung und das Budgets sowie die Amtsführung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften vorgenommen. Die Prüfung haben wir so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist. Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil
Nach unserer Beurteilung entsprechen die Jahresrechnung und die Amtsführung für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Rechnungsjahr sowie das Budget 2025 den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften
Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen an die Befähigung gemäss Art. 56 GG erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.

Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:

1. Die Jahresrechnung 2024 mit Anhang der Primarschulgemeinde Kobelwald-Hub-Hard sei zu genehmigen.
2. Die Anträge des Rates über Budget und Finanzbedarf für das Rechnungsjahr 2025 seien zu genehmigen.

Kobelwald, 28. Januar 2025

Die Geschäftsprüfungskommission:
Nicole Gächter (Präsidentin)
Susi Bürgi (Schreiberin)
Edyta Feldmann (Mitglied)
Ralf Schneider (Mitglied)
Eduard Züger (Mitglied)

Prüfungs- und Genehmigungsvermerke

Die Richtigkeit der Erfolgsrechnung und Bilanz bestätigt:
Kobelwald, 21. Januar 2025

Die Schulkassierin:
Patricia Bitar

Genehmigt durch den Schulrat:
Kobelwald, 21. Januar 2025

Der Präsident:
Dario Canal

Die Aktuarin:
Patricia Bitar

Geprüft und für richtig befunden durch die Geschäftsprüfungskommission:
Kobelwald, 28. Januar 2025

Die Revisoren:

Nicole Gächter

Susi Bürgi

Edyta Feldmann

Ralf Schneider

Eduard Züger

Genehmigt durch die Bürgerschaft:
Kobelwald, 14. März 2025

Der Versammlungsleiter:
Dario Canal

Die Protokollführerin:
Patricia Bitar

Die Stimmenzähler: